

Roma (101) Via del Lucifero 20
Palazzo Lazzaroni
Tel. 06-685

Preussisches Historisches
Institut in Rom

Berlin nächste Woche gern unterschreiben.

Sonst ist von hier nichts Wesentliches zu berichten. Die Arbeiten gehen vorwärts. Gravamina liegen nicht vor. Eine persönliche Nachricht aus Frankonien ist recht erfreulich. Hoffentlich bleibt auch bei Ihnen die nächsten 10 Tage alles in Ordnung. Sie erreichen mich bis Donnerstag, den 24. abends, hier; bis Sonnabend abend in Wien I, Hotel de France, Schottenring, bis Dienstag abend in Prag, Hotel "Goldene Gans" am Wenzelsplatz (Praha, Hotel Hlata huza v Wazclavscke Nemesti). Das zu Ihrer Unterrichtung in besonderen Eilfällen.

Mit herzlichen Grüßen

von Mannschaft zu Mannschaft

Heil Hitler

Ihr
W. A. A. A.

1. Die Monarchie...
2. Die Monarchie...
3. Hoffentlich kommt die Sache mit Pisk in Ordnung. Bitte:
4. Bitte Hirsch ermöglicht eine mir willkommenen Verbindung
der Reise. Ich werde also Mittwoch, den 30. Juni nachmittags in
Berlin einpassieren und Donnerstag im Büro erscheinen. Stärken
Sie sich inzwischen für die schwierigen Erörterungen!
5. Abbei den Bericht an das Ministerium zur Weitergabe.
6. Abbei den Paken Garschungen. Fernerlos taporen Kämp-
ten ist es gelungen, den statlichen Betrag von 2,25 Lire zurück-
zuerbekm! Ich hoffe, dass Herr Sandeck nun ruhig schlafen kann.
Freilich habe ich die Ausgabeweinungen noch nicht unterschrieben,
da ich nicht weiss, ob nun wirklich alles in Ordnung geht. Die
ständige Querele "Quittung fehlt" ist deshalb so töricht, weil
der abgeklachte Wisch oben die Quittung darstellt! Bitte machen
Sie dies ausdrücklich und mündlich - fernmündlich genügt nicht!
Herrn Sandeck klar. Er soll den Paken prüfen, dann will ich in